



Fachwerkerleben

Erleben Sie die historische Holzbautechnik, im Fachwerkhaus von 1420 / 1422.

Hier kann die historische Holzbautechnik erlebt werden - ein Museum zum „Anfassen“.

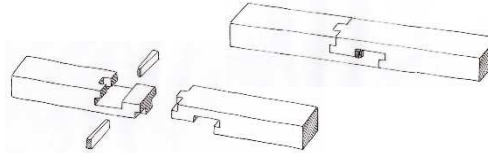


Museum „Fachwerkerleben“ im Girsbergerhaus
 Sennegasse 5, CH-8476 Unterstammheim
www.fachwerkerleben.ch

10.2018

Museum

Im schweizweit einzigartigen Kompetenzzentrum für Fachwerk-Technik und -Kultur, werden historische Bearbeitungs- und Bautechniken gezeigt, die bis Anfangs des 20. Jahrhunderts weit verbreitet waren.



Zu sehen sind:

- Werkzeuge, Modelle, didaktisches Material, Puzzles, Holzverbindungen, Informations-Tafeln
- Werkzeuge, Pläne, Geschäftsakten einer 1921 aufgelösten Zimmerei in Unterstammheim
- Modell 1:15 Gasthof Hirschen Oberstammheim
- Ein aussergewöhnlicher Fundus ist das Schaulager im historischen Dachraum mit verschiedenen Bauteilen aus Abbruchobjekten, Werkzeuge verschiedener Holzberufe, Dachmodellen



„Fachwerkerleben“ ist auch eine didaktische Plattform für alles rund um den traditionellen Holzbau

Führungen, Fachexkursionen, Tagungen

Zu den Angeboten von „Fachwerkerleben“ gehören Führungen durchs Dorf und Museum, Informationsveranstaltungen und Tagungen rund um Fachwerk- und Holzbautechnik-Themen für Fachleute, aber auch pädagogische und interaktive „Aktivitäten“ für Schulen sowie interessierte Laien, wie z.B. der Einsatz von historischen Werkzeugen, Techniken und Modellbau. Der Verein verleiht Modelle und Werkzeuge.

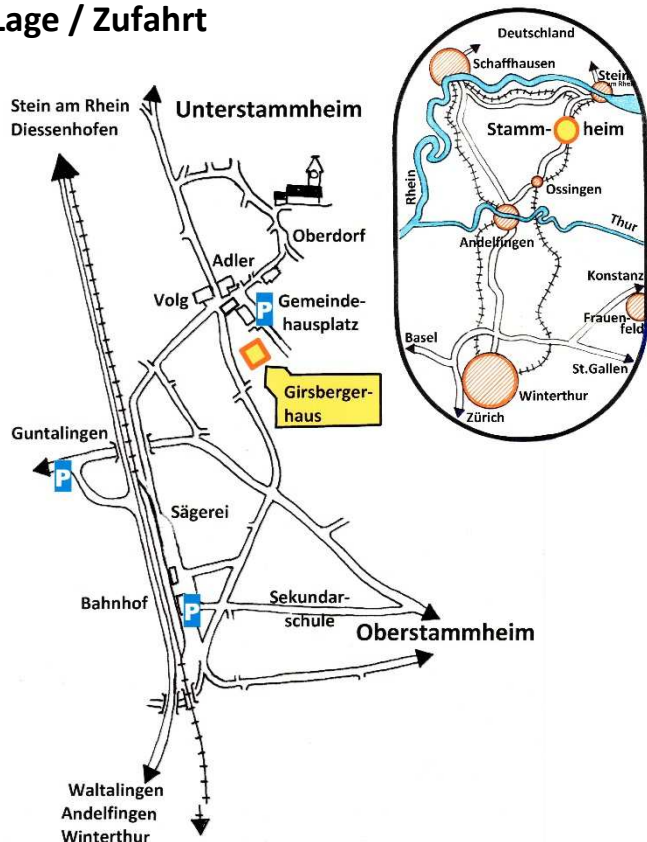


Auf dem Weg durch das Fachwerkdorf Unterstammheim, mit Konstruktionen aus sechs Jahrhunderten, lernen Sie den Fachwerkbau mit seiner Geschichte und den konstruktiven Besonderheiten kennen.



„Fachwerkerleben“ Die Kulturgeschichte der ältesten Bautechnik lebendig erklärt von Fachleuten.

Lage / Zufahrt



Sie erreichen uns mit ...

- Bahn S29 Winterthur - Stein am Rhein
- Bus 605 Andelfingen - Oberstammheim
- Bus 823 Frauenfeld - Diessenhofen

Homepage www.fachwerkerleben.ch

Kontakt Walter Weiss (Präsident)
Oberdorf 14
CH - 8476 Unterstammheim
Telefon +41 (0)52 745 22 61
E-Mail w.weiss.stamme@bluewin.ch

Bank Leihkasse Stammheim AG
CH - 8477 Oberstammheim
IBAN - Nr. CH90 0687 5700 0117 1467 1
BIC / SWIFT RBABCH22875
Kontoinhaber Fachwerkerleben, Unterstammheim

10.2018

Verein – Ziele, Zweck, Schwerpunkte

„Fachwerkerleben“, gegründet am 18.02.2014, kümmert sich um Einrichtung, Aufbau, Betrieb sowie Inventarisierung und Unterhalt der Bestände des einzigartigen Museums und Schaulagers im Ökonomieteil des rund 600 jährigen Girsbergerhauses.

- Überregionales Themen-Museum für Fachwerk- und Holzbautechnik einst + heute
- Werkzeuge, deren Funktionen + Anwendungen
- Holz als vielfältiger Baustoff
- Wissen, Anwendungen rund um die Fachwerktechnik sammeln, erhalten, vermitteln
- Experimentelle Bauforschung rund ums Fachwerk
- Präsentation des Girsbergerhaus von 1420/22



Aktivitäten / Öffnungszeiten

- Erster Sonntag der Monate April bis Okt. 14 – 17 Uhr
- Mittwochabend 19 bis 21 Uhr, Stamm / Arbeit
- Erster Sonntag im Sept. Aktionstag
- Gruppenführungen nach Vereinbarung
- Tagungen, Vorträge, Exkursionen
- Experimente / Anwendungen mit Werkzeugen
- Fachbibliothek
- Ausleihe von Modellen und Werkzeugen
- Verkauf von Büchern, Papiermodellbogen 1:87, Ansichtskarten Stammheimertal

Mitgliedschaft

Zur Verwirklichung der Ziele werden Gleichgesinnte gesucht, die Interesse an Fachwerktechniken haben, die „Fachwerkerleben“ unterstützen wollen.

Jahresbeiträge

Einzel	CHF 30.-
Familien	CHF 50.-
Firmen und Organisationen	min. CHF 100.-
Gönner	min. CHF 100.-

Mitglieder, Gönner, Sponsoren

Allein mit Mitgliederbeiträgen und Erträgen aus Führungen ist es nicht möglich die Infrastruktur im Girsbergerhaus, das Museum sowie das Schaulager zu unterhalten und auszubauen. Der Verein ist auf weitere Unterstützung in Form von Spenden (finanziell, materiell) angewiesen. Gesucht werden Gleichgesinnte, die „Fachwerkerleben“ in ideeller und finanzieller Weise unterstützen.



Sind Sie an Fragen und Antworten rund um den historischen Holzbau interessiert?

Druck und Herstellung des Flyers wurden ermöglicht dank grosser Unterstützung und einer Spende von Rohner Spiller AG Winterthur